

Nachtigallen-Exkursion im Großen Tiergarten Berlin am 5. Mai 2024

Der Bezirksstadtrat Benjamin Fritz informiert darüber, dass jedes zweite Maiwochenende dem Schutz der Zugvögel und ihren Lebensräumen gewidmet ist. Der Lebensraum der Zugvögel verringert sich entlang ihrer Zugrouten aufgrund menschlicher Einflüsse. Um die verbliebenen Lebensräume nachhaltig zu schützen sind Maßnahmen erforderlich. Windräder, Hochspannungsleitungen, Glasscheiben, Lichtverschmutzung, Jagd und Klimawandel setzen den Zugvögeln immer mehr zu, insbesondere den Langstreckenziehern wie der Nachtigall. Diese müssen aufgrund des Klimawandels längere Strecken zu ihren Überwinterungsgebieten fliegen und leiden unter einer schlechteren Nahrungslage sowie Revierkonkurrenz. Weltweit existieren etwa 10.000 Vogelarten, von denen ca. 4000 Zugvogelarten sind. Zu diesen gehören beispielsweise Kraniche, Störche, Gänse, Lerchen, Schwalben und …



Der Bezirksstadtrat Benjamin Fritz informiert darüber, dass jedes zweite Maiwochenende dem Schutz der Zugvögel und ihren Lebensräumen gewidmet ist. Der Lebensraum der Zugvögel verringert sich entlang ihrer Zugrouten aufgrund menschlicher Einflüsse. Um die verbliebenen Lebensräume nachhaltig zu schützen sind Maßnahmen erforderlich. Windräder, Hochspannungsleitungen, Glasscheiben, Lichtverschmutzung, Jagd und Klimawandel setzen den Zugvögeln immer mehr zu, insbesondere den Langstreckenziehern wie der Nachtigall. Diese müssen aufgrund des Klimawandels längere Strecken zu ihren Überwinterungsgebieten fliegen und leiden unter einer schlechteren Nahrungslage sowie Revierkonkurrenz.

Weltweit existieren etwa 10.000 Vogelarten, von denen ca. 4000 Zugvogelarten sind. Zu diesen gehören beispielsweise Kraniche, Störche, Gänse, Lerchen, Schwalben und die Nachtigall. Die Nachtigall ist bekannt für ihren wohltönenden Gesang und ihre Vielfalt an Lautäußerungen. Im Großen Tiergarten in Berlin haben Nachtigallen ihre Reviere, wo auch andere Sing- und Wasservögel einen Lebensraum gefunden haben. Der Diplom-Biologe Gunter Martin führt Interessierte durch den Park und vermittelt biologische Besonderheiten und den Gesang der Vögel.

Eine Führung mit Gunter Martin findet am Sonntag, den 5. Mai 2024 von 20.00 bis 22.00 Uhr am Brandenburger Tor, vor dem Raum der Stille, statt. Die Teilnahme ist kostenlos, jedoch ist die Exkursion nicht barrierefrei. Weitere Informationen können im Umweltladen eingeholt werden. Für Medienanfragen steht die Pressestelle des Bezirksamtes Mitte zur Verfügung.

Quelle: www.berlin.de

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de